

Cadillac 1959

Die Krönung der Heckflossen-Ära

Im Jahr 2006 wurde der US-Bundesstaat Utah ein bisschen ärmer – und wir deutlich reicher. Warum? Weil dieser atemberaubende Cadillac den Weg in unsere Sammlung fand. Und nun können wir ihn mit Ihnen teilen!

Die Marke Cadillac, gegründet 1902 und benannt nach Antoine de la Mothe Cadillac, dem Gründer von Detroit, steht seit jeher für Luxus und Innovation. Die frühen Modelle ließen noch nicht erahnen, was kommen sollte – lange Motorhauben, kraftvolle Motoren und schließlich die berühmten Heckflossen.

Seit 1909 Teil der General Motors-Familie, nahm Cadillac schnell den Spitzenplatz im Luxussegment ein. Doch der wahre Durchbruch kam nach dem Zweiten Weltkrieg. Der legendäre Designer Harley Earl ließ sich 1943 vom Lockheed Lightning Bomber inspirieren – und brachte 1948 die ersten Heckflossen auf die Straße. Jahr für Jahr wurden sie größer und auffälliger – 1959 erreichten sie ihren Höhepunkt.

Genau diesen Klassiker sehen Sie hier: ein rollendes Symbol des amerikanischen Nachkriegsoptimismus, das mit Stil, Größe und Eleganz begeistert. Ab den 1960er-Jahren verschwanden die Flossen langsam – doch die Legende blieb. Dieser Cadillac faszinierte nicht nur das Volk, sondern auch Staatschefs weltweit. Tito, Schiwkow, asiatische Monarchen, sogar Leonid Breschnew – sie alle fuhren Cadillac. Denn wer Prestige zeigen wollte, fuhr amerikanisch. Groß, kühn, wunderschön – ein Traum auf Rädern. Tritt näher – und genieße den Glanz der Geschichte.